

Wirtschaftsplan 2023

des Verbandsgemeindewerkes Prüm - Abwasserbeseitigungseinrichtung -

Der Verbandsgemeinderat hat am den Wirtschaftsplan 2023 wie folgt beschlossen:

1. <u>Erfolgsplan</u>	€
Erträge	6.253.500
Aufwendungen	<u>6.258.100</u>
Jahresverlust	4.600
2. <u>Vermögensplan</u>	
Einnahmen	4.793.600
Ausgaben	4.793.600
3. Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögensplanes	1.166.000
- Betrag der verzinslichen Kredite	1.100.000
- Betrag der zinslosen Kredite	66.000
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 0 € festgesetzt.	
5. Die Stellenübersicht gemäß Anlage wird beschlossen.	

Prüm,
Verbandsgemeindeverwaltung Prüm

Bürgermeister

Wirtschaftsplan 2023 Inhaltsverzeichnis
--

	<u>Seite</u>
Vorbericht	3
Erläuterungen allgemein	3 f.
Erfolgsplan	6 f.
Vermögensplan	12 f.
Finanzplan	18
Stellenübersicht	19
Schuldennachweis	20

Wirtschaftsplan 2023 **Vorbericht und Erläuterungen**

Vorbericht

Aufgrund des § 67 (1) GemO vom 14.12.1973, der Aufgaben-Übergangsverordnung vom 02.09.1974, der Eigenbetriebsverordnung vom 18.09.1975 (EigVO) und der dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften wird die öffentliche Einrichtung "Abwasserbeseitigung" seit dem 01.01.1976 als Eigenbetrieb geführt.

Der Wirtschaftsplan ist entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) untergliedert. Zum Ende des Wirtschaftsjahres wird ein Jahresabschluss mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung gemäß der EigAnVO erstellt, der von einem Wirtschaftsprüfer geprüft wird.

Der Entsorgungsbetrieb umfasst das Gebiet der Verbandsgemeinde Prüm.

Erläuterungen

1. Allgemeines

Die Entgelte für die Schmutzwasserbeseitigung und die Oberflächenentwässerung sind aufgrund abgabenrechtlicher Vorgaben getrennt zu ermitteln und festzusetzen.

2. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2023

Der Erfolgsplan 2023 weist einen Jahresverlust in Höhe von 4.600 € (Vorjahr Gewinn 5.800 €) aus.

Die Veränderung des Jahresergebnisses gegenüber dem Vorjahr ist auf der Ertragsseite vorwiegend auf die Erhöhung der Schmutzwassergebühr und des Wiederkehrenden Beitrages für die Oberflächenentwässerung sowie die Anpassung der Kostenanteile für die Straßenentwässerung zurückzuführen. Höhere Aufwendungen sind insbesondere für den Energiebezug (Strom), für Hilfs- und Betriebsstoffe und Zinsbelastungen sowie im Bereich der Personalkosten (Tariferhöhung, Höhergruppierungen aufgrund Stellenbewertungen) veranschlagt. Höhere Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr entstehen unter anderem aufgrund der Fertigstellung und Übernahme von Abwasseranlagen in Neubaugebieten und der Aktivierung von Baumaßnahmen im Zuge von Gemeinschaftsmaßnahmen mit Straßenbaulasträgern.

Entgelte sind grundsätzlich nach der Normalkalkulation (unter Einbeziehung der Abschreibungen) festzusetzen. Die Festsetzung nach der Minimalkalkulation (Ausgaben - ohne Abschreibungen - zzgl. Tilgungen) darf nur erfolgen, wenn das Entgeltaufkommen bestimmte Grenzwerte für eine vertretbare Belastung (70 €/Einwohner) übersteigt. Diese Kalkulation (Minimalkalkulation) ist auf Dauer jedoch problematisch, da sie eine Verlagerung der Kosten in die Zukunft bedeutet. Durch die Erwirtschaftung der Abschreibungen (Normalkalkulation) werden auf Dauer Anlagenerneuerungen/-sanierungen mitfinanziert. Dadurch werden insbesondere verzinsliche Kreditaufnahmen reduziert, die langfristig über die Zinsen zu höheren Belastungen der Gebühren- und Beitragsschuldner führen. Zur Finanzierung der Anlagenerneuerung besteht nach Kommunalabgabengesetz weiterhin die Möglichkeit, die sogenannte Eigenkapitalverzinsung bei der Gebühren- und Beitragskalkulation zu berücksichtigen. Ziel ist auch hier die Erwirtschaftung von Liquidität zur Erneuerung und Sanierung von Abwasseranlagen, um verzinsliche Kreditaufnahmen und damit langfristig weitere höhere Belastungen der Abgabenschuldner zu reduzieren.

Wirtschaftsplan 2023 Erläuterungen

Nachdem die Herstellung von Abwasseranlagen, die im Bereich der Ersterschließung regelmäßig mit einem Fördersatz von 100 % (i. d. R. Förderung als zinslose Darlehen) vom Land gefördert wurde, abgeschlossen ist, werden gemäß Förderrichtlinien des Landes lediglich unter bestimmten Voraussetzungen Maßnahmen für den Ausbau von Abwasseranlagen (Erneuerung, Erweiterung, Verbesserung, Sanierung) gefördert. Die Höhe der Förderung ist i. d. R. abhängig vom Entgeltbedarf. Durch Änderung der Förderrichtlinien wurden sowohl die Förderschwellen als auch die Höhe der Förderung angepasst. Für die Förderung von Ausbaumaßnahmen beginnt die Förderschwelle derzeit bei 170,00 €/Einwohner/Jahr Entgeltbedarf. Ab dieser Belastung können 30 % zinslose Darlehen (zzgl. 5 % Bonus Benchmarking) oder analog äquivalente Zuschüsse bewilligt werden. Bei der derzeitigen Entgeltbelastung in der Verbandsgemeinde Prüm (JA 2021 = 196,65 €/Einwohner/Jahr) werden i. d. R. lediglich bis zu 35 % zinslose Darlehen oder äquivalente Zuschüsse bei Kanalerneuerungen/-sanierungen gewährt, soweit die Kanäle in den Schadensklassen 0 und 1 (große Schäden, kurzfristige Schadenbehebung erforderlich) bewertet sind. Im Übrigen erfolgt keine Förderung. Darüber hinaus können Förderungen z. B. für energetische Maßnahmen bewilligt werden. Aufgrund der insgesamt erheblich rückläufigen Förderung beim derzeitigen Entgeltsbedarf im Bereich der Verbandsgemeinde Prüm sind im Wirtschaftsplan 2023 neben geringfügigen Landesdarlehen bzw. -zuwendungen verzinsliche Kreditaufnahmen eingestellt, die bei aktuell steigendem Zinsniveau bereits kurzfristig zu einer erhöhten Zinsbelastung gegenüber den Vorjahren führen.

3. Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2024

Unabhängig von der derzeit nicht abschätzbaren Preisentwicklung für die Energie- und Materialbeschaffung sowie für die Klärschlammverwertung werden die Aufwendungen des Abwasserbetriebs in den kommenden Jahren insbesondere bedingt durch die derzeit in Planung befindlichen Projekte Erweiterung/Umbau Kläranlagen Wutzerath und Neubau Kläranlage Weinsheim (geschätztes Gesamtvolumen 20 Mio €) erheblich steigen und kontinuierlich zu weiteren Gebühren- und Beitragsanpassungen führen.

Nach Fertigstellung der Planung und Genehmigung der Anlagen wird die bauliche Umsetzung der vorgenannten Projekte voraussichtlich in 2025/2026 erfolgen.

Neben erheblich steigenden Abschreibungen werden hohe Zinsbelastungen infolge von Darlehensaufnahmen erwartet. Aufgrund der derzeitigen Entgeltsbelastung in der Verbandsgemeinde Prüm wird die Finanzierung der Großprojekte neben Zuschüssen des Landes bzw. des Bundes weitgehend über Darlehensaufnahmen erfolgen müssen. Gemäß Förderrichtlinie des Landes liegt die Förderquote der Verbandsgemeinde Prüm für die Bewilligung von zinslosen Darlehen wie oben dargestellt derzeit lediglich bei 35 %. Bei einer Entgeltsbelastung ab 200,00 €/Einwohner/Jahr (Jahresabschluss 2021: 196,65 €/Einwohner/Jahr) erhöht sich die Förderquote auf 55 %. Maßgebend für die Förderung der o.g. Großprojekte wird voraussichtlich die noch zu ermittelnde Entgeltbelastung 2022 sein. Die Finanzierung der nicht über die Landesförderung abgedeckten Kosten wird über die Aufnahme von verzinslichen Darlehen erfolgen und damit zu erheblichen Zinsbelastungen führen.

Wirtschaftsplan 2023 Erläuterungen

4. Entgelte und Kalkulation

Nach KAG ist vorgeschrieben, die Kosten für die Schmutzwasserbeseitigung und die Oberflächenentwässerung getrennt zu ermitteln und verursachungsgerecht nach getrennten Maßstäben zu verteilen. Die Kalkulation erfolgt nach den Grundsätzen des KAG.

Nach der Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung erhebt die Verbandsgemeinde Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung und Fäkalschlammabfuhr sowie wiederkehrende Beiträge für Oberflächenentwässerung. Die Entgelte gemäß KAG bzw. die Kostenanteile nach Landesstraßengesetz werden für 2023 wie folgt festgesetzt:

a) Schmutzwasserbeseitigung

Schmutzwassergebühren (Gebühren nach der Abwassermenge einschließlich Abwasserabgabe für die leitungsgebundene Schmutzwasserbeseitigung und die Entsorgung von Sammelgruben)	3,70 €/m ³	(bisher 3,40 €/m ³)
--	-----------------------	---------------------------------

b) Fäkalschlammabeseitigung für private Kleinkläranlagen mit Überlauf in Untergrund/Vorfluter

Fäkalschlammgebühren nach der abgefahrenen Schlamm- und Abwasserrestmenge für die Abfuhr, Reinigung und Beseitigung von Fäkalschlamm aus privaten Kleinkläranlagen mit Überlauf in einen Vorfluter oder in den Untergrund	50,-- €/m ³	(bisher 45,-- €/m ³)
---	------------------------	----------------------------------

c) Abwasserabgabe für Kleineinleiter 17,90 €/Einwohner (bisher 17,90 €/Einwohner)

d) Oberflächenwasserbeseitigung

Wiederkehrender Beitrag nach der gewichteten Abflussfläche	0,35 €/m ²	(bisher 0,33 €/m ²)
--	-----------------------	---------------------------------

e) Entwässerung der gemeindlichen Verkehrsflächen

Kostenanteile der Ortsgemeinden für die Entwässerung der gemeindlichen Verkehrsflächen		
- Investitionskostenanteil	25,19 €/m ²	(bisher 16,93 €/m ²)
- Vorausleistung lfd. Kostenanteile	0,55 €/m ²	(bisher 0,52 €/m ²)

Wirtschaftsplan 2023
Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

ERFOLGSPLAN - ERTRÄGE

- 480110 + Die Ansätze entsprechen dem voraussichtlichen Gebührenaufkommen 2023. Die
480400 Entgelte betragen:
a) für Schmutzwasserbeseitigung 3,70 €/m³ SW-Menge (Vorjahr 3,40 €/m³)
b) für Fäkalschlammensorgung 50,00 €/m³ entsorgter Menge (Vorjahr 45 €/m³)
- 480200 Der Ansatz entspricht dem voraussichtlichen Beitragsaufkommen 2023; Beitrags-
satz 0,35 €/m² Abflussfläche (Vorjahr 0,33 €/m²)
- 480500 Der Ansatz beinhaltet die geschätzten Einnahmen entsprechend den mit den Stra-
ßenbaulastträgern abgeschlossenen Verträgen. Die Abrechnung erfolgt auf der
Grundlage der Nachkalkulation. Die nicht gedeckten Kosten der Bundesstraßen-
entwässerung werden vom Einrichtungsträger erstattet.
- 480300 Der Ansatz umfasst nur die von den sogenannten "Kleineinleitern" zu zahlende
Abwasserabgabe. Der Abgabensatz beträgt je Einwohner 17,90 €.
- 488000 - Veranschlagt ist die Auflösung der Ertragszuschüsse (einmalige Beiträge,
488020 Investitionskostenanteile der Straßenbaulastträger), die zur Verringerung der
laufenden Entgelte führen, jedoch nicht kassenwirksam werden.
- 534805 Erträge Stromerzeugung aus BHKW Kläranlage Watzerath
- 534840 Erstattung von Kosten für Abwasseruntersuchungen, Schadensersatz pp.

Wirtschaftsplan 2023 Erfolgsplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021
	<u>Umsatzerlöse</u>			
	a) <u>Schmutzwasser</u>			
480110	Schmutzwassergebühren	3.737.000	3.434.000	3.344.342,60
480400	Gebühren für Fäkalschlammabeseitigung	17.000	13.000	10.450,00
		3.754.000	3.447.000	3.354.792,60
	b) <u>Oberflächenwasser</u>			
480200	Wiederkehrender Beitrag	1.269.000	1.192.000	1.117.477,02
480500	Kostenanteile Dritter für Straßenoberflächenentwässerung:			
	- Ortsgemeinden	398.000	375.000	380.694,76
	- Kreis	37.000	35.000	34.420,37
	- Land	37.000	35.000	34.236,75
	- Bund	34.000	33.000	31.992,40
		1.775.000	1.670.000	1.598.821,30
	c) <u>Abwasserabgabe</u>			
480300	Abwasserabgabe "Kleineinleiter"	200	200	161,10
	d) <u>Auflösung Ertragszuschüsse</u>			
488000	Beiträge Anschlussnehmer	507.000	493.000	491.204,00
488010	Investitionskostenanteil Ortsgemeinden	80.000	77.000	69.257,00
488020	Investitionskostenanteil Straßenbaulastträger klassifizierte Straßen	105.000	105.000	104.849,00
		692.000	675.000	665.310,00
	<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>			
534800	Andere betriebliche Erträge	300	200	351,90
534805	Erträge aus Stromlieferungen	500	18.000	12.836,81
534840	Schadensersatz und sonstige Erstattungen	10.000	20.000	178.641,38
		10.800	38.200	191.830,09
	<u>Sonstige Zinsen und Erträge</u>			
620800	Zinsen aus Guthaben (Verrechnungskonto) u. ä.	6.000	0	380,00
621830	Verzugs- und Stundungszinsen	500	500	0,00
660800	Periodenfremde und ähnliche Erträge	15.000	10.000	22.036,54
		21.500	10.500	22.416,54
	ERTRÄGE INSGESAMT	6.253.500	5.840.900	
	Erträge	6.253.500	5.840.900	
	Aufwendungen	6.258.100	5.835.100	
	Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	-4.600	5.800	

Wirtschaftsplan 2023
Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

ERFOLGSPLAN - AUFWENDUNGEN

- 540800 Erwartete Stromkosten unter Berücksichtigung der Bündelausschreibung ab 2023 und der Strompreisbremse
- 543800 Insbesondere Material zur Phosphatfällung in Kläranlagen
- 547800 +
547801 +
547805 +
547806 +
547808 Laufende Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten
- 547802 Veranschlagt sind die geschätzten Kosten der Klärschlammverwertung. Die Aufgabe der Klärschlammverwertung obliegt ab 01.04.2019 der "Kommunale Klärschlammverwertung Region Trier AöR" (KRT AöR). Organisation und Ausfuhr der landwirtschaftlich zu verwertenden Klärschlämme erfolgt in 2023 mit Zustimmung der KRT AöR weiterhin über eine vertragliche Vereinbarung mit der MBR Agrar Service Daun GmbH. Die thermische Verwertung von Schlämmen, die nicht landwirtschaftlich ausgebracht werden, wird durch die KRT AöR wahrgenommen.
- 547803 Laufende Sanierungen und Reparaturen im Leitungsnetz insbesondere auch im Zuge von Gemeinschaftsmaßnahmen. Kanalspülungen und Untersuchungen sowie Zustandserfassungen aufgrund der Eigenüberwachungsverordnung.
- 547804 Wartungen, Reparaturen etc.
- 547807 Mengenabhängige Transportkosten für die Entleerung von privaten Kleinkläranlagen und Sammelgruben (Neuvergabe 2022).
- 547809 + Entsorgungskosten
547810
- 547830 Der Abwasserabgabensatz beträgt 35,79 € je Schadeinheit.
- 550800 - Die Personalausgaben entsprechen dem Bedarf der in der Stellenübersicht aus-
566810 gewiesenen Planstellen einschließlich Rückstellungen (Urlaub, Überstunden) sowie Pensionsverpflichtungen für Beamte gegenüber der Verbandsgemeinde. Die gegenüber dem Vorjahr im Einzelfall höheren Ansätze sind begründet durch Tarifpassungen und die Umsetzung der Ergebnisse der Stellenbewertungen.

Wirtschaftsplan 2023 Erfolgsplan				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
		2023	2022	2021
	<u>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe bzw. Waren/Energie</u>			
540800	Strombezug	590.000	330.000	385.789,59
540820	Wasserbezug	8.000	7.500	7.065,48
541810	Treibstoffe, Öl	5.000	5.000	11.292,13
543800	Hilfs- und Betriebsstoffe	70.000	50.000	51.382,85
597830	Material Abwasseruntersuchungen	25.000	25.000	22.545,81
		698.000	417.500	478.075,86
	<u>Unterhaltungskosten</u>			
547800	Bauwerke Kläranlagen	8.000	5.000	6.381,26
547801	Betriebsvorrichtungen Kläranlagen	130.000	120.000	146.834,15
547802	Klärschlammabfuhr	250.000	250.000	290.505,83
547803	Leitungsnetz	280.000	280.000	334.889,37
547804	Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.000	32.000	31.709,69
547805	Hausanschlüsse	12.000	10.000	10.484,85
547806	Regenbauwerke	20.000	25.000	11.752,63
547807	Entleerung Hauskläranlagen/Sammelgruben	18.000	12.000	13.867,13
547808	Pumpwerke	35.000	40.000	26.670,54
547809	Rechengutabfuhr	13.000	14.000	11.161,01
547810	Sandfanggutabfuhr	8.000	7.000	10.810,93
597831	Abwasseruntersuchungen von Dritten	8.000	7.000	7.630,99
		814.000	802.000	902.698,38
547830	<u>Abwasserabgabe</u>	97.000	97.000	97.026,69
	<u>Löhne, Gehälter und soziale Aufwendungen</u>			
550800	Vergütungen Klärfachpersonal	470.000	442.000	425.996,02
550810	Aushilfslöhne	12.000	11.000	11.464,91
550820	Lohnerstattungen an Gemeinden	0	0	0,00
551800	Vergütung Angestellte Verwaltung	178.000	186.000	154.544,70
551810	Besoldung Beamte	196.000	188.000	189.865,20
551820	Pensionsverpflichtungen gegenüber Verbandsgemeinde	63.000	52.000	42.945,00
560800	Sozialversicherungsanteil Arbeitgeber Klärfachpersonal	99.000	93.000	86.923,26
561800	Sozialversicherungsanteil Arbeitgeber Angestellte Verw.	37.000	39.000	32.636,08
565800	ZVK Klärfachpersonal	38.000	35.000	32.675,69
565810	ZVK Angestellte Verwaltung	14.000	15.000	11.973,08
565820	Versorgung Beamte	36.000	43.000	24.074,28
566800	Unterstützung Krankheitskosten Klärfachpersonal	1.000	1.000	41,04
566810	Unterstützung Krankheitskosten Verwaltung	14.000	14.000	12.759,72
		1.158.000	1.119.000	1.025.898,98

Wirtschaftsplan 2023 Erläuterungen

Konto-Nr.	Erläuterungstext
-----------	------------------

ERFOLGSPLAN - AUFWENDUNGEN

- 570800 -
573800 Veranschlagt werden die zu erwartenden Abschreibungen
- 651800 Zinsen für verzinsliche Kredite
- 591810 Gebühren für wasserrechtliche Erlaubnisse pp.
- 591840 Verwaltungskostenanteil an Einrichtungsträger zur Abdeckung von Personal- und Sachkostenanteilen
- 592800 Versicherung von Abwasseranlagen
- 593800 Kosten des Bescheidversandes für die laufenden Gebührenabrechnungen.
- 594800 Das Klärwerkspersonal ist zur Erreichbarkeit mit Mobiltelefonen ausgestattet. Zudem verfügen inzwischen alle Pumpwerke und die meisten Kläranlagen über ein Fernwirk- und Störmeldesystem, das eine bessere Überwachung gewährleistet und weniger Kontrollfahrten notwendig macht (Einsparung von Personal- und Fahrtkosten).
- 597800 Prüfung des Jahresabschlusses, Erstellung der Nachkalkulation und der Abrechnungsunterlagen für die Kosten der Straßenentwässerung.
- 596800 -
681804 Die Ansätze entsprechen im Wesentlichen den Ansätzen des Vorjahres.
Durch den Abschluss von Ausbildungen, Lehrgängen pp. fallen Minderkosten gegenüber dem Vorjahresansatz "Aus- und Fortbildung Klärfachpersonal" an.

Die Position "Sonstige Dienst- und Fremdleistungen" umfasst unter anderem Kosten für Software-Pflegeverträge, für die Gebührenabrechnungsprogramme und für die Überlassung der Zählerstände durch die KNE für die Gebührenabrechnung. Berücksichtigt sind auch Kosten für die Teilnahme am Energie- und Ressourceneffizienznetzwerk gemäß Kommunalrichtlinie des Bundes und die Teilnahme am sog. "Bilanzkreismodell".

Wirtschaftsplan 2023 Erfolgsplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021
	<u>Abschreibungen auf Anlage- und Umlaufvermögen</u>			
570800	Immaterielle Wirtschaftsgüter (Baukostenzuschüsse usw.)	19.000	18.000	17.431,00
571800	Sachanlagen	3.114.000	3.076.000	3.071.981,80
573800	Geringwertige Wirtschaftsgüter	4.000	2.000	568,82
		3.137.000	3.096.000	3.089.981,62
	<u>Zinsen</u>			
651800	Zinsen für Darlehen	65.000	2.500	1.961,39
651810	Zinsaufwand	500	500	1.079,42
		65.500	3.000	3.040,81
	<u>Sonstige Aufwendungen</u>			
591810	Gebühren, Erlaubnisse	2.500	2.000	2.466,63
591820	Mitglieds-/Verbandsbeiträge	1.000	1.000	1.175,00
591840	Verwaltungskostenbeitrag an Verbandsgemeinde	123.000	123.000	123.050,00
592800	Versicherungen	7.000	4.000	4.043,99
593800	Bürobedarf, Drucksachen, Bescheidversand	9.000	8.000	9.634,24
594800	Fernsprechkosten Abwasseranlagen	19.000	18.000	19.496,51
596800	Reisekosten Verwaltung	1.500	2.000	1.031,87
596810	Reisekosten Klärfachpersonal	6.000	6.000	2.554,00
596820	Sitzungsgelder/Fahrtkosten	1.000	1.000	1.114,75
597800	Prüfungs- und Beratungskosten	17.000	17.000	17.200,00
597810	Prozess- und Gerichtskosten	500	500	0,00
597820	Sonstige Dienst- und Fremdleistungen	25.000	25.000	18.769,69
597840	Fuhrparkkosten	24.000	23.000	23.561,25
599800	Aus- und Fortbildung Klärfachpersonal	5.000	12.000	2.990,00
599805	Aus- und Fortbildung Verwaltung	1.500	2.000	863,45
599810	Dienst- und Schutzkleidung	4.000	4.500	4.804,55
599820	Sonstige Aufwendungen	20.000	30.000	20.658,38
661800	Periodenfremde und ähnliche Aufwendungen	20.000	20.000	23.775,35
681800	Kfz-Steuer	1.500	1.500	1.309,78
681804	Energiesteuer für Klärgas als Heizstoff	100	100	58,88
		288.600	300.600	278.558,32
	AUFWENDUNGEN INSGESAMT	6.258.100	5.835.100	

Wirtschaftsplan 2023 Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

VERMÖGENSPLAN - EINNAHMEN

- 570800 - Die im Erfolgsplan veranschlagten Abschreibungen werden grundsätzlich voll
573800 eingesetzt (Bruttoprinzip).
- 230800 ff Erstattung aus der Verrechnung von bereits gezahlter Abwasserabgabe der
Vorjahre, Kostenanteile von der Verbandsgemeinde als Gewässerunterhaltungs-
pflichtigem für die Tettenbach- und Nussbachverrohrung sowie Zuschüsse für
Investitionsmaßnahmen pp.
- 260800 Investitionskostenanteile der Ortsgemeinden für die Straßenentwässerung.
- 260810 Investitionskostenanteile des Landes und des Kreises für die Straßenentwässerung.
- 260820 Einmalige Beiträge, Erstattung Hausanschlusskosten
- 171800 Entnahmen aus Verrechnungskonto Kasse
- 301800 ff Kreditaufnahmen verzinslich: Gesamtbetrag: 1.100.000 €
Umbau/Erweiterung KA Wutzerath, Neubau KA Weinsheim, Anschluss
Winterscheid an KA Bleialf, Energetische Maßnahmen (PV-Anlagen),
Erneuerung/Sanierung ON Schönecken (Im Brühl), Herstellung
Oberflächenentwässerung Nimsreuland
- 303900 ff Kreditaufnahmen Förderung - zinslos: Gesamtbetrag: 66.000 €
U. a. Herstellung Oberflächenentwässerung L 10/K122 Nimsreuland

Wirtschaftsplan 2023				
Vermögensplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021
	<u>EINNAHMEN</u>			
570800 ff	Abschreibungen	3.137.000	3.096.000	3.089.981,62
230800 ff	Rücklagenverstärkung	120.000	250.000	57.669,75
260800	Empfangene Ertragszuschüsse Ortsgemeinden	15.000	70.000	114.294,43
260810	Empfangene Ertragszuschüsse Straßenverwaltung	70.000	70.000	108.368,77
260820	Empfangene Ertragszuschüsse Anschlussnehmer	167.000	30.000	72.684,02
171800	Verrechnungskonto Kasse	118.600	65.900	-575.678,55
301800 ff	Kredite verzinslich	1.100.000	450.000	0,00
303900 ff	Kredite zinslos	66.000	87.000	432.980,00
	EINNAHMEN INSGESAMT	4.793.600	4.118.900	

Wirtschaftsplan 2023 Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

VERMÖGENSPLAN - AUSGABEN

010850	Lizenzen, Dokumentenmanagementsystem (Anteil Werk), pp.
071800 +	
071810 +	
071820 +	
071890	Neu- und Ersatzbeschaffungen
024810	verschiedene Ortsnetze
024820	Neu-/Ersatzbeschaffungen Pumpwerke (Resteübertrag nach 2022: 10.747,23 €)
030830	Neu-/Ersatzbeschaffungen Ausrüstung (Resteübertrag nach 2022: 15.299,77 €)
082800	Erneuerung Fernwirktechnik
082801	Planungskosten (Resteübertrag nach 2022: 373.137,24 €)
082826	Rest Planung und Baukostenanteil 2023 (Resteübertrag nach 2022: 76.005,17 €)
082845	Planungskosten pp. (Resteübertrag nach 2022: 99.159,26 €)
083800	Erweiterung/Sanierung von verschiedenen Ortsnetzen, Konzepte, Planungen
083801	Erneuerungen/Sanierungen im Zuge von Gemeinschaftsmaßnahme mit Straßenbaulastträgern, Planungen neuer Maßnahmen (Resteübertrag nach 2022: 500.446,51 €)
083811	Erneuerung/Sanierung - Gemeinschaftsmaßnahme
083812	Erneuerung Kanalisation (Resteübertrag nach 2022: 286.119,50 €)
083813	Gemeinschaftsmaßnahme, Planung Sanierung/Erneuerung
083814	Herstellung Oberflächenentwässerung, Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2022: 158.254,37 €)
083815	Gemeinschaftsmaßnahme B 410, Planung (Resteübertrag nach 2022: 26.810,79 €)
083816	Gemeinschaftsmaßnahme, Planung Sanierung, Erneuerung
083817	Erneuerung u. Sanierung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme
083818	Sanierung/Erweiterung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme Schlenckerstraße/Im Flur (Resteübertrag nach 2022: 24.989,43 €)
083819	Erneuerung/Erweiterung Oberflächenentwässerung, Gemeinschaftsmaßnahme, Planung (Resteübertrag nach 2022: 20.000 €)
083820	Sanierung/Erneuerung/Erweiterung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2022: 666.323,86 €)
083821	Erneuerung - Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2022: 20.000 €)
083822	Herstellung Oberflächenentwässerung, Gemeinschaftsmaßnahme, Planung
083823	Herstellung Oberflächenentwässerung - Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2022: 24.386,28 €)
083824	Oberflächenentwässerung, Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2022: 19.691,15 €)
083825	Sanierung/Erneuerung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme, Planung
083826	Sanierung/Erneuerung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme (Resteübertrag nach 2022: 98.065,58 €)
083827	Erneuerung Mischwasserkanal, Gemeinschaftsmaßnahme (Restübertrag nach 2022: 20.000,00 €)
083829	Sanierung/Erweiterung Kanal - Gemeinschaftsmaßnahme, Planung
083830	Sanierung/Erneuerung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme
083832	Sanierung/Erneuerung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme
083833	Herstellung Oberflächenentwässerung, Gemeinschaftsmaßnahme, Planung

Wirtschaftsplan 2023				
Vermögensplan				
		Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
Konto-Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021
	AUSGABEN			
	<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>			
010850	Software etc. für EDV-Anlage	11.000	8.000	6.012,77
071800	Büroausstattung	1.000	3.000	2.419,85
071810	Geräte/Werkzeuge/Betriebseinrichtungen	7.000	80.000	24.136,16
071820	Fuhrpark	0	0	0,00
071890	Geringwertige Wirtschaftsgüter	4.000	2.000	568,82
		23.000	93.000	33.137,60
	<u>Kläranlagen, Ortsnetze, Pumpanlagen</u>			
020830	Außenanlagen	5.000	30.000	0,00
024810	Erneuerungen/Erweiterungen Ortsnetze	45.000	50.000	47.061,10
024820	Pumpwerke	35.000	35.000	54.508,70
030830	Betriebsvorrichtungen Kläranlagen	110.000	130.000	124.700,23
081810	Hausanschlüsse lfd. Jahr	40.000	45.000	81.825,57
082800	KA "Oberes Prümatal"	10.000	0	0,00
082801	KA "Oberes Prümatal", Erweiterung/Sanierung	200.000	0	26.862,76
082826	KA Winterscheid, Anschluss an KA Bleialf	250.000	0	3.994,83
082845	KA Weinsheim, Neubau	250.000	50.000	840,74
083800	Sanierung/Erweiterung Ortsnetze	20.000	20.000	612,52
083801	ON Prüm, Erneuerungen/Sanierungen	80.000	0	281.009,36
083811	ON Bleialf, Poststraße, Im Gäßchen, Auf der Kraus	130.000	50.000	0,00
083812	ON Bleialf, L 1 - Auwer Straße	0	0	271.762,70
083813	ON Bleialf, L 12 - Brandscheider Weg	20.000	0	0,00
083814	ON Sellerich, L 17	0	0	83.625,10
083815	ON Pronsfeld, B 410	0	50.000	0,00
083816	ON Büdesheim, K 172	20.000	0	0,00
083817	ON Winterspelt, Im Bungert, Kirchweg, Auf der Buch	0	0	416.440,41
083818	ON Schönecken, Schlenckerstraße/ImFlur	0	300.000	5.010,57
083819	ON Mützenich-Schweiler, K 103	0	50.000	0,00
083820	ON Wallersheim, L 30/L 10	0	0	122.305,83
083821	ON Wallersheim, Am Ried	0	20.000	0,00
083822	ON Gondenbrett-Obermehlen, Ortsstraße	30.000	0	0,00
083823	ON Nimsreuland, L 10/K 122	280.000	0	15.613,72
083824	ON Rommersheim, K 170	50.000	300.000	20.308,85
083825	ON Weinsheim-Gondelsheim, K 172/K 178	0	100.000	22.502,41
083826	ON Weinsheim, K 171	0	20.000	1.934,42
083827	ON Schwirzheim, Unter der Burg	0	65.000	0,00
083829	ON Feuerscheid, K 134/Laseler Weg	0	10.000	0,00
083830	ON Schönecken, Im Brühl	200.000	20.000	7.886,19
083832	ON Winterspelt, K 106/L 16	30.000	20.000	4.352,07
083833	ON Schloßheck, Prümer Straße	20.000	0	0,00

Wirtschaftsplan 2023
Erläuterungen

Konto-Nr. Erläuterungstext

VERMÖGENSPLAN - AUSGABEN

083834	Sanierung/Erneuerung Ortsnetz, Gemeinschaftsmaßnahme, Planung
083840	Errichtung von PV-Anlagen (Kläranlagen und Pumpwerke), Umsetzung 2023
083862	Erneuerung Pumpwerke
083863	Erneuerung Pumpwerk (Resteübertrag nach 2022: 50.000 €)
083864	Erneuerung/Sanierung Pumpwerke
024840	Sanierungen (Resteübertrag nach 2022: 25.000 €)
086808	Umbau u. a. Rechen
301800 -	
304829	Tilgungen entsprechend Schuldennachweis
488000	Veranschlagt sind die Auflösungsbeträge der Ertragszuschüsse (einmalige Beiträge etc.), die zur Verringerung der laufenden Entgelte führen.

Wirtschaftsplan 2023				
Vermögensplan				
Konto-Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz in €		Ergebnis in €
		2023	2022	2021
	<u>Kläranlagen, Ortsnetze, Pumpanlagen</u>			
083834	ON Prüm-Weinsfeld, Neustraße	30.000	0	0,00
083840	Energetische Maßnahmen Abwasseranlagen	250.000	0	0,00
083862	PWe Fleringen, Lasel, Nimshuscheid, Nimsreuland	0	0	177.518,33
083863	PW Pronsfeld, Hauptstraße	0	0	0,00
083864	PWe Buchet-Steinbach, Oberlascheid und Radscheid	50.000	50.000	0,00
		2.155.000	1.415.000	1.770.676,41
	<u>Verbindungssammler</u>			
024830	Erneuerungen/Erweiterungen	0	0	0,00
		0	0	0,00
	<u>Regenentlastungen</u>			
020840	Erneuerungen/Erweiterungen	0	0	1.048,34
024840	Regenüberlaufbauwerke	0	0	0,00
086808	RÜB Fleringen	0	10.000	0,00
		0	10.000	1.048,34
	<u>Verbindlichkeiten</u>			
301800 ff	Tilgung verzinsliche Darlehen	143.000	78.000	50.333,33
303900 ff	Tilgung zinslose Darlehen	1.776.000	1.853.700	1.972.411,37
		1.919.000	1.931.700	2.022.744,70
488000	Empfangene Ertragszuschüsse (Auflösungsbetrag)	692.000	675.000	665.310,00
773800	Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	-4.600	5.800	
	AUSGABEN INSGESAMT	4.793.600	4.118.900	

Wirtschaftsplan 2023
Finanzplan

Einnahmen (Mittelherkunft) und Ausgaben (Mittelverwendung) § 20 Nr. 1 EigAnVO						
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
	<u>Einnahmen in €</u>					
1	Abschreibungen	3.096.000	3.137.000	3.188.000	3.221.000	3.591.000
2	Zuwendungen u. ä.	250.000	120.000	990.000	2.200.000	1.200.000
3	Ertragszuschüsse Straßenbaulasträ.	140.000	85.000	110.000	170.000	230.000
4	Ertragszuschüsse Anschlussnehmer	30.000	167.000	40.000	40.000	40.000
5	Eigenmittel	65.900	118.600	65.000	62.000	93.000
6	Kredite	537.000	1.166.000	4.300.000	10.500.000	5.200.000
		4.118.900	4.793.600	8.693.000	16.193.000	10.354.000
	<u>Ausgaben in €</u>					
1	Betriebsvorrichtungen/-ausstattung	93.000	23.000	50.000	50.000	50.000
2	Kläranlagen/Ortsnetze/Pumpanlagen	1.415.000	2.155.000	6.000.000	13.500.000	7.500.000
3	Verbindungssammler	0	0	0	0	0
4	Regenentlastungen	10.000	0	20.000	20.000	20.000
5	Verbindlichkeiten	1.931.700	1.919.000	1.918.000	1.930.000	2.089.000
6	Auflösung Ertragszuschüsse	675.000	692.000	695.000	683.000	685.000
7	Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)	5.800	-4.600	-10.000	-10.000	-10.000
		4.118.900	4.793.600	8.693.000	16.193.000	10.354.000

Wirtschaftsplan 2023
Stellenübersicht

Stellenbezeichnung	Entgeltgruppe nach TVöD bzw. Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen			Stellenvermerk	
		für das Haushalts- Jahr 2023	für das Haushalts- Jahr *) 2022	tatsächliche Besetzung 30.06.2022		
Verwaltung/Technik	11	1	1	0		
	10	0	0	1		
	9a	1	1	1		
	8	1	1	1		
	5	1	1	1		z. Z. befristeter Arbeitsvertrag
Klärwerkpersonal	9b	1	1	1		
	9a	1	1	1		
	6	6	6	6		
	5	2	1	1		Übernahme Auszubildender ab 08/2023
	Azubi	1	1	1		
<u>Nachrichtlich:</u>						
Verwaltungsrat/Verwal- tungsrätin	A 13	1	1	1		
Amtmann/Amtfrau	A 11	2	2	0		
Oberinspektor/Oberinspek- torin	A10	0	0	2		

*) Anpassung Stellenübersicht Wirtschaftsplan 2022 aufgrund der Ergebnisse der Stellenbewertungen 12/2021

Wirtschaftsplan 2023

Schuldennachweis

Schuldenstand inkl. Krediter- mächtigungen am 31.12.2022 €	SCHULDENDIENST 2023			geplante Darlehensneu- aufnahme 2023 €	Voraussichtl. Schuldenstand am 31.12.2023 €
	Zinsen	Tilgungen	insgesamt		
	€	€	€		
29.629.774	65.000	1.919.000	1.984.000	1.166.000	28.876.774

* einschl. des Kreditbedarfs und abzügl. der Tilgungen

Übersicht zur Entwicklung des Schuldenstandes:

Schuldenstand am	verzinslich €	zinslos €	insgesamt €
31.12.1985	3.877.083	306.775	4.112.472
31.12.1986	3.569.169	4.039.206	4.183.858
31.12.1987	2.516.117	6.518.971	7.608.375
31.12.1988	2.126.518	8.963.969	9.035.088
31.12.1989	1.682.588	11.573.092	11.090.487
31.12.1990	1.312.258	11.888.293	13.255.680
31.12.1991	1.242.508	13.050.193	13.200.551
31.12.1992	1.675.353	13.600.998	14.292.701
31.12.1993	1.085.732	17.068.723	18.154.455
31.12.1994	1.016.110	20.617.232	21.633.342
31.12.1995	948.590	22.992.558	23.941.148
31.12.1996	881.063	25.661.025	26.542.088
31.12.1997	813.532	26.760.848	27.574.380
31.12.1998	747.909	28.766.681	29.514.590
31.12.1999	684.069	30.911.443	31.595.512
31.12.2000	620.224	32.523.792	33.144.016
31.12.2001	556.372	31.529.127	32.085.499
31.12.2002	492.515	32.150.951	32.643.466
31.12.2003	428.653	36.061.445	36.490.098
31.12.2004	374.499	36.613.485	36.987.984
31.12.2005	328.009	36.670.374	36.998.383
31.12.2006	281.721	36.104.579	36.386.300
31.12.2007	0	35.597.993	35.597.993
31.12.2008	0	36.489.158	36.489.158
31.12.2009	0	36.906.563	36.906.563
31.12.2010	0	36.483.728	36.483.728
31.12.2011	0	36.562.663	36.562.663
31.12.2012	0	36.579.866	36.579.866
31.12.2013	0	36.436.733	36.436.733
31.12.2014	0	35.935.098	35.935.098
31.12.2015	0	34.953.412	34.953.412
31.12.2016	0	35.166.917	35.166.917
31.12.2017	0	33.726.181	33.726.181
31.12.2018	0	32.527.708	32.527.708
31.12.2019	1.000.000	30.705.514	31.705.514
31.12.2020	1.476.667	28.936.919	30.413.586
31.12.2021	1.426.333	27.397.488	28.823.821
31.12.2022	4.086.000	25.543.774	29.629.774
Reste KE Vorjahre:	0	0	0
	4.086.000	25.543.774	29.629.774